



ALLIANCEBERNSTEIN®

HALBJAHRESBERICHT

AB FCP II

+ EMERGING MARKETS VALUE PORTFOLIO

Auf Grundlage der Berichte können keine Zeichnungsaufträge eingereicht werden. Zeichnungen sind nur wirksam, wenn sie auf Grundlage des Dokuments mit wesentlichen Anlegerinformationen („KIID“) und des aktuellen Verkaufsprospekts in Verbindung mit dem Jahresbericht oder dem jüngsten Halbjahresbericht, falls dieser später herausgegeben wurde, erfolgen.

Das [A/B] Logo ist eine Dienstleistungsmarke von AllianceBernstein, und AllianceBernstein® ist ein eingetragenes Warenzeichen, das mit Erlaubnis des Inhabers, AllianceBernstein L.P., verwendet wird.

Brief an die Anteilinhaber	1
Wertentwicklung der Anteile	2
Verzeichnis der Anlagewerte	3-6
Zusammensetzung des Fondsvermögens	7
Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderung des Fondsvermögens	8
Umlaufende Anteile	9
Statistische Informationen	10
Anmerkungen zum Halbjahresabschluss	11-15
Tabelle 1– Gebührenstruktur	16
Tabelle 2 – Portefeuilleumsatz	16
Informationen für die Anteilinhaber (ungeprüft)	17-19

(Diese Seite wurde absichtlich frei gelassen.)

20. Dezember 2022

Sehr geehrte Anteilinhaber,

der vorliegende Bericht bietet Ihnen eine aktuelle Übersicht über AB FCP II (der „Fonds“) für den Halbjahresberichtszeitraum zum 30. November 2022.

In dem Sechsmonatszeitraum zum 30. November 2022 haben US-Aktien, internationale Aktien und Schwellenmarkt-Aktien an Boden verloren. Die globalen Wirtschaftsaussichten verschlechterten sich, da die anhaltende Inflation und zunehmend restriktiv handelnden Zentralbanken – angeführt von der US-Notenbank Federal Reserve (die „Fed“) – die Besorgnis der Anleger schürte, dass die rasch steigenden Kreditkosten das Wirtschaftswachstum erheblich verlangsamen und die Weltwirtschaft in eine Rezession stürzen würden. Die Volatilität nahm zu und die Aktien verzeichneten einen Rückgang, als die Fed vier aufeinanderfolgende Zinserhöhungen von 0.75% durchführte. Die Aktienmärkte begannen sich am Ende des Zeitraums zu erholen, nachdem einige frühe Anzeichen für eine Lockerung des Inflationsdrucks Hoffnungen weckten, dass die Fed und andere wichtige Zentralbanken bald das Tempo der Zinserhöhungen verlangsamen und die Auswirkungen höherer Zinsen über einen längeren Zeithorizont prüfen würden.

Vor dem Hintergrund steigender Zinsen gerieten Wachstumswerte im nahezu gesamten Zeitraum unter Druck. An den Large-Cap-Märkten gaben Wachstumswerte nach, während wertorientierte Aktien leicht zulegten. Small-Cap-Aktien legten zu und schnitten relativ gesehen besser ab als Large-Cap-Aktien.

Die Renditen am Markt für festverzinsliche Staatsanleihen stiegen, und die Anleihekurse fielen in den meisten Märkten mit

Ausnahme Australiens, da die Zentralbanken die Zinssätze zur Bekämpfung der Inflation anhoben. Längerfristige Anleihen zogen im November an, da die niedriger als erwartet ausgefallenen Inflationszahlen den Optimismus nährten, dass die Zinserhöhungen der Zentralbank moderat ausfallen würden. Die relativen Renditen von Staatsanleihen aus Industrieländern wurden von Australien und Kanada angeführt, während sie im Vereinigten Königreich deutlich zurückblieben.

Verbriefte Vermögenswerte entwickelten sich im Allgemeinen besser als Unternehmensanleihen. Globale Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating – die in der Regel längere Laufzeiten haben und empfindlicher auf Renditeveränderungen reagieren als renditestarke Unternehmen – entwickelten sich in den USA leicht besser als US-Staatsanleihen und übertrafen in der Eurozone Staatsanleihen deutlich. Hochverzinsliche Unternehmensanleihen übertrafen Staatsanleihen in den USA und der Eurozone. Unternehmensanleihen aus Schwellenländern in Hartwährung schnitten besser ab als Unternehmensanleihen aus Industrieländern, während Staatsanleihen aus Schwellenländern hinter Staatsanleihen aus Industrieländern zurückblieben. Schwellenländeranleihen in lokaler Währung schnitten schlechter ab, da der US-Dollar gegenüber der überwiegenden Mehrheit der Währungen der Industrie- und Schwellenländer anstieg. Die Rohölpreise für Brent fielen stark, da sich das globale Wachstum und die Nachfrage verlangsamen.

Wir danken Ihnen für Ihre Anlage in den Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

AllianceBernstein (Luxembourg) S.à r.l., die Verwaltungsgesellschaft des Fonds (die „Verwaltungsgesellschaft“)

	6 Monate*	12 Monate	Vorjahr	Seit Auflegung
Emerging Markets Value Portfolio				
Klasse				
A	(13.24)%	(14.58)%	15.02%	6.23%
A EUR.	(10.48)%	(6.93)%	21.13%	39.05%
I	(12.85)%	(13.87)%	15.93%	18.01%
I EUR	(10.12)%	(6.18)%	22.09%	54.45%
S.	(12.38)%	(12.92)%	17.30%	97.05%
S JPY.....	(6.01)%	6.38%	27.10%	113.12%
S1.	(12.81)%	(13.76)%	16.21%	432.30%
S1 EUR.	(10.04)%	(5.99)%	22.42%	397.28%
S1 GBP.....	(8.81)%	(4.78)%	16.46%	292.10%

Die Wertentwicklung der Anteilsklassen des Emerging Markets Value Portfolio (das „Portfolio“) beruht auf dem Nettoinventarwert zum 30. November 2022, wobei die Auswirkungen der von der Verwaltungsgesellschaft rückerstatteten oder erlassenen Aufwendungen berücksichtigt wurden. Es wurden keinerlei Anpassungen für Ausgabeauf- oder Rückgabeabschläge vorgenommen, die unter Umständen bei Kauf oder Rückgabe von Anteilen entstehen. Die Wertentwicklung der ausschüttenden Anteilsklassen umfasst die während der Periode ausgeschütteten und wieder angelegten Beträge. Die Wertentwicklungszahlen berücksichtigen nicht die Provisionen und Kosten, die bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen anfallen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für aktuelle oder zukünftige Ergebnisse. Anlagerenditen und der Wert des angelegten Kapitals unterliegen Schwankungen, so dass die Anteile eines Anlegers bei Rücknahme mehr oder weniger als die ursprünglichen Anschaffungskosten wert sein können.

(a) Sechsmonatszeitraum zum 30. November 2022.

	Anteile	Wert (USD)	Nettöver- mögen %
ÜBERTRAGBARE BÖRSENNOTIERTE ODER AN EINEM ANDEREN GEREGLTEN MARKT GEHANDELTE WERTPAPIERE			
STAMMAKTIE			
FINANZWERTE			
BANKEN			
Agricultural Bank of China Ltd. - Class H	2,945,000	\$ 984,442	0.3%
Bank Negara Indonesia Persero Tbk PT	7,520,200	4,763,975	1.4
Bank of the Philippine Islands	2,152,700	4,044,565	1.2
Bank Polska Kasa Opieki SA	284,594	5,443,761	1.6
China Construction Bank Corp. - Class H	5,709,000	3,455,086	1.0
Credicorp Ltd.	23,660	3,632,993	1.1
Emirates NBD Bank PJSC	1,316,870	4,755,756	1.4
Hana Financial Group, Inc.	433,904	14,840,404	4.4
Industrial Bank Co., Ltd. - Class A	723,211	1,802,864	0.5
KB Financial Group, Inc.	428,980	17,033,819	5.1
Metropolitan Bank & Trust Co.	5,420,980	5,523,890	1.7
Military Commercial Joint Stock Bank	1,127,038	804,580	0.2
Ping An Bank Co., Ltd. - Class A	1,365,720	2,514,117	0.8
Qatar National Bank QPSC	338,690	1,831,104	0.6
Sberbank of Russia PJSC (a)	692,060	0	0.0
State Bank of India	852,424	6,341,107	1.9
		<u>77,772,463</u>	<u>23.2</u>
KAPITALMÄRKTE			
B3 SA - Brasil Bolsa Balcao	1,852,100	4,543,388	1.4
Banco BTG Pactual SA	574,100	2,784,568	0.8
		<u>7,327,956</u>	<u>2.2</u>
FINANZWESEN – VERBRAUCHER			
Kaspi.KZ JSC (GDR)	36,710	2,827,039	0.9
DIVERSIFIZIERTE FINANZDIENSTLEISTUNGEN			
Metro Pacific Investments Corp.	12,653,000	774,034	0.2
VERSICHERUNGEN			
Hyundai Marine & Fire Insurance Co., Ltd.	106,560	2,457,993	0.7
PICC Property & Casualty Co., Ltd. - Class H	4,634,000	4,694,739	1.4
Ping An Insurance Group Co. of China Ltd. - Class H	1,939,000	11,971,391	3.6
		<u>19,124,123</u>	<u>5.7</u>
		<u>107,825,615</u>	<u>32.2</u>
NICHT-BASISKONSUMGÜTER			
KRAFTFAHRZEUGE			
Great Wall Motor Co., Ltd. - Class H	7,185,500	10,670,578	3.2
Guangzhou Automobile Group Co., Ltd. - Class H	6,186,000	4,473,149	1.3
Kia Corp.	221,591	11,669,846	3.5
Maruti Suzuki India Ltd.	35,142	3,892,524	1.2
		<u>30,706,097</u>	<u>9.2</u>
HOTELS, RESTAURANTS UND FREIZEIT			
Tongcheng Travel Holdings Ltd.	2,316,000	5,042,665	1.5
HAUSHALTSGEBRAUCHSGÜTER			
Midea Group Co., Ltd. - Class A	791,200	5,383,665	1.6
EINZELHANDEL – INTERNET UND DIREKTVERTRIEB			
Alibaba Group Holding Ltd.	290,300	3,159,380	0.9
MULTILINE-EINZELHANDEL			
Matahari Department Store Tbk PT	2,677,200	881,359	0.3
SPEZIALISIERTER EINZELHANDEL			
Zhongsheng Group Holdings Ltd.	781,500	4,031,612	1.2
		<u>49,204,778</u>	<u>14.7</u>
INFORMATIONSTECHNOLOGIE			
ELEKTRONISCHE AUSRÜSTUNG, INSTRUMENTE UND KOMPONENTEN			
BOE Technology Group Co., Ltd. - Class A	11,798,000	5,957,961	1.8
HALBLEITER UND HALBLEITERAUSRÜSTUNG			
King Yuan Electronics Co., Ltd.	3,646,000	4,238,383	1.3
Nanya Technology Corp.	1,180,000	2,202,023	0.7
Novatek Microelectronics Corp.	410,000	4,017,291	1.2
SK Hynix, Inc.	128,776	8,499,214	2.5
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co., Ltd.	361,000	5,797,606	1.7
United Microelectronics Corp.	9,567,000	14,411,097	4.3
		<u>39,165,614</u>	<u>11.7</u>
		<u>45,123,575</u>	<u>13.5</u>

	Anteile	Wert (USD)	Nettöver- mögen %
GRUNDSTOFFE			
BAUMATERIAL			
GCC SAB de CV	570,710	\$ 4,082,881	1.2%
METALL UND BERGBAU			
First Quantum Minerals, Ltd.	366,998	8,725,121	2.6
Ivanhoe Mines Ltd. - Class A	1,034,682	9,261,102	2.8
KGHM Polska Miedz SA	153,085	4,052,409	1.2
POSCO Holdings, Inc.	13,787	3,155,846	0.9
Untrade Real Gold Mining Ltd. (a)	2,366,000	0	0.0
		<u>25,194,478</u>	<u>7.5</u>
		<u>29,277,359</u>	<u>8.7</u>
VERSORGUNG			
STROMVERSORGENSBETRIEBE			
Centrais Eletricas Brasileiras SA	279,857	2,561,632	0.8
Power Grid Corp. of India Ltd.	3,078,383	8,474,644	2.5
		<u>11,036,276</u>	<u>3.3</u>
GASVERSORGENSBETRIEBE			
GAIL India Ltd.	1,588,507	1,861,182	0.5
Kunlun Energy Co., Ltd.	8,036,000	6,234,694	1.9
		<u>8,095,876</u>	<u>2.4</u>
UNABHÄNGIGE STROM- UND ERNEUERBARE ELEKTRIZITÄTSPRODUZENTEN			
ACEN Corp.	484,470	61,143	0.0
China Datang Corp. Renewable Power Co., Ltd. - Class H	7,547,000	2,186,055	0.7
China Longyuan Power Group Corp. Ltd. - Class H	2,813,000	3,469,292	1.0
		<u>5,716,490</u>	<u>1.7</u>
		<u>24,848,642</u>	<u>7.4</u>
IMMOBILIEN			
IMMOBILIEN-MANAGEMENT UND -ERSCHLISSUNG			
Ayala Land, Inc.	7,095,600	4,012,828	1.2
China Overseas Land & Investment, Ltd.	2,181,000	5,959,638	1.8
China Resources Land Ltd.	954,000	4,431,249	1.3
Emaar Properties PJSC	2,020,692	3,359,620	1.0
Megaworld Corp.	33,102,000	1,317,132	0.4
Midea Real Estate Holding Ltd.	910,000	1,308,182	0.4
Vincom Retail JSC	811,000	1,015,481	0.3
Vinhomes JSC	596,200	1,325,634	0.4
		<u>22,729,764</u>	<u>6.8</u>
ENERGIE			
ENERGIE-AUSRÜSTUNG UND -DIENSTE			
China Oilfield Services Ltd. - Class H	7,928,000	10,022,360	3.0
ÖL, GAS UND VERBRAUCHSBRENNSTOFFE			
Gazprom PJSC (a)	728,420	0	0.0
LUKOIL PJSC (a)	62,641	0	0.0
Parex Resources, Inc.	338,308	4,843,930	1.4
PetroChina Co., Ltd. - Class H	7,132,000	3,245,286	1.0
		<u>8,089,216</u>	<u>2.4</u>
		<u>18,111,576</u>	<u>5.4</u>
INDUSTRIEGÜTER			
INDUSTRIEKONZERNE			
Ayala Corp.	130,980	1,626,358	0.5
Bidvest Group Ltd. (The)	255,145	3,429,422	1.0
		<u>5,055,780</u>	<u>1.5</u>
HANDELSGESELLSCHAFTEN UND VERTRAGSHÄNDLER			
Barloworld Ltd.	505,212	3,054,332	0.9
TRANSPORTWESEN – INFRASTRUKTUR			
Grupo Aeroportuario del Centro Norte SAB de CV	366,400	3,180,695	1.0
		<u>11,290,807</u>	<u>3.4</u>
KOMMUNIKATIONSDIENSTLEISTUNGEN			
UNTERHALTUNG			
International Games System Co., Ltd.	274,000	3,479,956	1.1
MEDIEN			
Media Nusantara Citra Tbk PT	15,627,200	792,914	0.2
		<u>4,272,870</u>	<u>1.3</u>

	Anteile	Wert (USD)	Nettöver- mögen %
VERBRAUCHSGÜTER			
LEBENSMITTEL UND MASSENERZEUGNISSE – EINZELHANDEL			
Atacadao SA	1,364,200	\$ 4,198,267	1.3%
X5 Retail Group NV (GDR) (a)	160,124	0	0.0
		<u>4,198,267</u>	<u>1.3</u>
GESUNDHEITSWESEN			
GESUNDHEITSWESEN – ANBIETER UND DIENSTLEISTUNGEN			
Hapvida Participacoes e Investimentos SA	2,952,300	2,958,359	0.9
		<u>319,841,612</u>	<u>95.6</u>
AKTIENANLEIHEN			
INFORMATIONSTECHNOLOGIE			
IT-DIENSTLEISTUNGEN			
FPT Corp., Macquarie Bank Ltd., expiring 03/31/2023	1,892,799	5,729,470	1.7
IMMOBILIEN			
IMMOBILIEN-MANAGEMENT UND -ERSCHLIESSUNG			
Vincom Retail JSC, Macquarie Bank Ltd., expiring 03/31/2023	3,981,980	4,939,077	1.5
NICHT-BASISKONSUMGÜTER			
SPEZIALISIERTER EINZELHANDEL			
Mobile World Investment Corp., Macquarie Bank Ltd., expiring 03/31/2023	604,502	1,081,702	0.3
		<u>11,750,249</u>	<u>3.5</u>
Gesamtanlagen		<u>\$331,591,861</u>	<u>99.1%</u>
(Kosten \$361,093,613)			
Sonstige Vermögenswerte abzüglich Verbindlichkeiten		<u>3,028,940</u>	<u>0.9</u>
Nettövermögen		<u>\$334,620,801</u>	<u>100.0%</u>

DEWISENTERMINGESCHÄFTE

Kontrahent	Verträge zur Lieferung (000)		Im Austausch gegen (000)		Ausübungs- datum	Unrealisierte Wertsteigerung/ (-minderung)
Barclays Bank PLC	MYR	32,603	USD	7,212	12/15/2022	\$ (121,855)
Barclays Bank PLC	USD	7,399	MYR	32,917	12/15/2022	5,206
Barclays Bank PLC	USD	602	ZAR	10,415	12/15/2022	(3)
Barclays Bank PLC	INR	80,368	USD	981	12/21/2022	(4,561)
Barclays Bank PLC	USD	1,725	INR	143,371	12/21/2022	33,626
Barclays Bank PLC	USD	2,562	TWD	81,076	12/21/2022	65,748
Barclays Bank PLC	USD	835	KRW	1,112,161	01/30/2023	9,555
Barclays Bank PLC	CNH	7,450	USD	1,040	02/16/2023	(23,647)
BNP Paribas SA	INR	55,966	USD	681	12/21/2022	(5,262)
BNP Paribas SA	USD	1,272	INR	104,638	12/21/2022	12,012
BNP Paribas SA	USD	1,842	TWD	56,873	12/21/2022	1,611
BNP Paribas SA	PEN	7,835	USD	2,037	01/19/2023	3,124
BNP Paribas SA	PHP	45,553	USD	802	01/26/2023	(2,825)
Citibank, NA	TWD	57,187	USD	1,839	12/21/2022	(13,901)
Citibank, NA	USD	20,773	INR	1,689,653	12/21/2022	(45,044)
Citibank, NA	PHP	689,747	USD	11,558	01/26/2023	(629,958)
Citibank, NA	KRW	21,392,046	USD	14,971	01/30/2023	(1,273,322)
HSBC Bank USA	USD	3,546	ZAR	64,479	12/15/2022	181,562
HSBC Bank USA	INR	340,390	USD	4,190	12/21/2022	14,608
HSBC Bank USA	USD	2,344	INR	192,922	12/21/2022	23,154
HSBC Bank USA	USD	2,078	TWD	63,574	12/21/2022	(17,290)
HSBC Bank USA	PLN	26,456	USD	5,833	01/30/2023	1,017
HSBC Bank USA	USD	2,235	KRW	2,955,255	01/30/2023	9,165
HSBC Bank USA	CNH	18,601	USD	2,551	02/16/2023	(105,007)
HSBC Bank USA	USD	1,928	CNH	13,926	02/16/2023	60,218
Morgan Stanley & Co., Inc.	USD	3,097	MYR	14,368	12/15/2022	135,331
Morgan Stanley & Co., Inc.	INR	43,630	USD	523	12/21/2022	(11,877)
Morgan Stanley & Co., Inc.	TWD	72,797	USD	2,271	12/21/2022	(88,537)
Morgan Stanley & Co., Inc.	USD	1,486	TWD	47,414	12/21/2022	50,213
Morgan Stanley & Co., Inc.	PHP	35,585	USD	601	01/26/2023	(28,081)
Morgan Stanley & Co., Inc.	KRW	2,903,494	USD	2,035	01/30/2023	(169,969)
Morgan Stanley & Co., Inc.	CNH	24,770	USD	3,446	02/16/2023	(90,710)
Morgan Stanley & Co., Inc.	USD	3,663	CNH	26,581	02/16/2023	132,378
State Street Bank & Trust Co.	USD	385	ZAR	7,013	12/15/2022	20,812
State Street Bank & Trust Co.	INR	78,686	USD	950	12/21/2022	(15,180)
State Street Bank & Trust Co.	USD	6,167	THB	227,373	01/19/2023	312,939

Kontrahent	Verträge zur Lieferung (000)	Im Austausch gegen (000)	Ausübungs- datum	Unrealisierte Wertsteigerung/ (-minderung)
State Street Bank & Trust Co.	KRW 1,115,458	USD 830	01/30/2023	\$ (17,363)
State Street Bank & Trust Co.	USD 2,721	KRW 3,847,368	01/30/2023	200,770
State Street Bank & Trust Co.	USD 1,439	CNH 10,314	02/16/2023	33,988
				<u>\$(1,357,355)</u>
			Wertsteigerung	\$ 1,307,037
			Wertminderung	\$ (2,664,392)

(a) Zum angemessenen Marktwert entsprechend den Verfahren bewertet, die von und unter der allgemeinen Aufsicht der Verwaltungsgesellschaft festgelegt werden.

Währungskürzel:

CNH – Chinese Yuan Renminbi (Offshore)
 INR – Indian Rupee
 KRW – South Korean Won
 MYR – Malaysian Ringgit
 PEN – Peruvian Sol
 PHP – Philippine Peso
 PLN – Polish Zloty
 THB – Thailand Baht
 TWD – New Taiwan Dollar
 USD – United States Dollar
 ZAR – South African Rand

Glossar:

GDR – Global Depositary Receipt
 JSC – Joint Stock Company
 PJSC – Public Joint Stock Company

Siehe Anmerkungen zum Halbjahresabschluss.

ZUSAMMENSETZUNG DES FONDSVERMÖGENS
30. November 2022 (ungeprüft)

AB FCP II

	Emerging Markets Value Portfolio (USD)
VERMÖGENSWERTE	
Anlagen in Wertpapiere zum Wert	\$ 331,591,861
Zahlungsmittel	3,984,346
Von der Hinterlegungsstelle/dem Broker gehaltene Barmittel	1,971,000(a)
Unrealisierte Wertsteigerung aus Devisentermingeschäften	1,307,037
Forderungen aus verkauften Anlagewertpapieren	3,080,228
Dividendenforderungen	229,793
Forderungen aus verkauftem Anteilkapital	220,399
Forderungen aus Aufwandserstattung	23,911
	<u>342,408,575</u>
VERBINDLICHKEITEN	
Verbindlichkeiten für gekaufte Anlagewertpapiere	3,515,517
Unrealisierte Wertminderung aus Devisentermingeschäften	2,664,392
Verbindlichkeiten aus Kapitalertragsteuern	676,473
An die Hinterlegungsstelle/den Broker zahlbar	404,000(a)
Antizipative Passiva	527,392
	<u>7,787,774</u>
NETTOVERMÖGEN	<u>\$ 334,620,801</u>

(a) Umfasst Sicherheiten auf Devisenterminkontrakte, die von Brokern oder Kontrahenten gehalten bzw. diesen geschuldet werden. Siehe Einzelheiten in Anmerkung I des Jahresabschlusses.

Siehe Anmerkungen zum Halbjahresabschluss.

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG UND VERÄNDERUNG DES FONDSVERMÖGENS
 Für den Zeitraum zum 30. November 2022 (ungeprüft)

AB FCP II

	Emerging Markets Value Portfolio (USD)
	<u> </u>
ANLAGEERTRÄGE	
Dividenden (abzüglich Quellensteuern in Höhe von \$1,079,235)	\$ 7,651,108
Zinserträge	5,147
Sonstige	<u>41,458</u>
	7,697,713
AUFWENDUNGEN	
Verwaltungsgebühr	444,619
Depotbankgebühren	63,044
Gebühr für professionelle Dienstleistungen	52,402
Bilanzierungs- und Administrationsgebühr	44,170
Gebühr der Verwaltungsgesellschaft	30,858
Transferstelle	27,718
Steuern	18,563
Druckkosten	12,463
Sonstige Aufwendungen	<u>72,563</u>
	766,400
Netto-Anlageertrag/(-verlust)	<u>6,931,313</u>
REALISIERTE GEWINNE UND (VERLUSTE)	
Aus Anlagen	(23,832,841)
Aus Devisentermingeschäften	(352,620)
Aus in Fremdwährung denominierten Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	<u>117,530</u>
NETTOVERÄNDERUNG DER NICHT REALISIERTEN AUFWERTUNGEN UND ABWERTUNGEN	
Aus Anlagen	(35,897,793)
Aus Devisentermingeschäften	288,876
Aus in Fremdwährung denominierten Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	<u>5,024</u>
Ergebnis der Geschäftstätigkeit	(52,740,511)
EIGENKAPITALTRANSAKTIONEN	
Steigerung	24,309,685
Minderung	(54,387,596)
NETTOVERMÖGEN	
Beginn des Berichtszeitraums	<u>417,439,223</u>
Ende des Berichtszeitraums	<u>\$ 334,620,801</u>

Siehe Anmerkungen zum Halbjahresabschluss.

	Emerging Markets Value Portfolio
KLASSE	
A	32,338
A EUR	5,832
I.	54,480
I EUR	285,237
S	2,409,791
S JPY	1,575,041
S1	861,144
S1 EUR	359,131
S1 GBP	149

	Emerging Markets Value Portfolio		
	30. November 2022 (ungeprüft)	31. Mai 2021	31. Mai 2020
Nettovermögen	<u>\$334,620,801</u>	<u>\$417,439,223</u>	<u>\$378,350,546</u>
Klasse			
A.....	<u>\$46.71</u>	<u>\$53.84</u>	<u>\$57.88</u>
A EUR(a)	<u>€44.87</u>	<u>€50.12</u>	<u>€47.48</u>
I	<u>\$51.89</u>	<u>\$59.54</u>	<u>\$63.52</u>
I EUR(a)	<u>€49.84</u>	<u>€55.45</u>	<u>€52.10</u>
S	<u>\$62.80</u>	<u>\$71.67</u>	<u>\$75.60</u>
S EUR(b)	<u>N/A</u>	<u>N/A</u>	<u>€62.01</u>
S JPY(a)	<u>¥8,672.00</u>	<u>¥9,226.99</u>	<u>N/A</u>
S1	<u>\$53.23</u>	<u>\$61.05</u>	<u>\$65.01</u>
S1 EUR(a)	<u>€51.17</u>	<u>€56.88</u>	<u>€53.33</u>
S1 GBP(a)	<u>£44.19</u>	<u>£48.46</u>	<u>N/A</u>

(a) Auflegungsdatum der Anteilsklasse: 15. Juli 2021. Die vor der Auflegung genannte Wertentwicklung ist synthetisch.

(b) Aufgelöst am 15. Juli 2021 mit einem abschließenden €62.46.

Siehe Anmerkungen zum Halbjahresabschluss.

ANMERKUNG A: Allgemeine Informationen

AB FCP II (der „Fonds“) ist ein offener Investmentfonds (fonds commun de placement), der gemäß den Gesetzen des Großherzogtums Luxemburg gegründet wurde und gemäß Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen zur gemeinsamen Anlage registriert wurde (das „Gesetz von 2010“). Der Fonds wird im Interesse der Mitinhaber (die „Anteilhaber“) von AllianceBernstein (Luxemburg) S.à r.l. (die „Verwaltungsgesellschaft“) verwaltet, einem Unternehmen, das gemäß den Gesetzen des Großherzogtums Luxemburg gegründet wurde und seinen eingetragenen Sitz in Luxemburg hat. Der Fonds erfüllt die Voraussetzungen eines Organismus zur gemeinsamen Anlage in übertragbare Wertpapiere im Sinne der Bedeutung von Artikel 1 (2) der EG-Richtlinie 2009/65 vom 13. Juli 2009 (in der jeweils gültigen Fassung).

Ab Ende 2019 und auch bis 2022 weitete sich der Ausbruch des neuen Coronavirus, das eine als COVID-19 bekannte Krankheit verursacht, zu einer globalen Pandemie aus. Die zunehmenden Turbulenzen aufgrund der Ausbreitung des Coronavirus und das Potenzial für dauerhafte und erhebliche negative Auswirkungen auf die Weltwirtschaft haben zu einer erhöhten Marktvolatilität geführt, die sich im weiteren Verlauf der Pandemie und ihrer Folgen wiederholen kann.

Die jüngsten Ereignisse, darunter die Invasion der Ukraine durch Russland, haben Unsicherheit auf die globalen Finanzmärkte, insbesondere die europäischen Märkte, gebracht. Jegliche negative Konsequenzen aus dem Ukraine Konflikt können

Auswirkungen auf andere europäische Länder haben, da diese Länder sich mit grenzüberschreitenden Flüchtlingsbewegungen und anderen potenziellen Bedrohungen befassen müssen. Eine Reihe von Ländern, darunter die USA und bestimmte europäische Nationen, haben Sanktionen gegen Russland sowie Einzelpersonen und Unternehmen verhängt, die mit diesem Land verbunden sind. Es ist möglich, dass das Portfolio an Transaktionen beteiligt ist, die direkt oder indirekt sanktionierte Parteien involvieren und für das Portfolio ein Risiko in Bezug auf Haftung und Compliance darstellen. Die langfristigen Auswirkungen dieser Ereignisse sind nach wie vor unklar und können sich negativ auf die Wertentwicklung des Portfolios auswirken.

Der Verwaltungsrat wird die Entwicklung der Lage und ihre Auswirkung auf die finanzielle Situation des Portefeuille weiter überwachen und die operativen Pläne entsprechend anpassen, wenn die Situation dies erfordert.

Während den Berichtszeitraum zum 30. November 2022 bestand der Fonds aus einem Portefeuille.

Jede Anteilklasse stellt eine Beteiligung an den Anlagewertpapieren sowie anderen Nettovermögenswerten des entsprechenden Portefeuilles dar. Alle Anteile einer Klasse haben dieselben Rechte in Bezug auf Ausschüttungen und Rücknahmen.

Im Folgenden findet sich eine Liste der Geschäftsaufnahme des Portefeuilles nach Anteilklasse:

AB FCP II

Emerging Markets Value Portfolio
 Emerging Markets Value Portfolio
 Emerging Markets Value Portfolio
 Emerging Markets Value Portfolio

Geschäftsaufnahme

26. Februar 2010
 30. Dezember 2005
 5. August 2002
 15. Juli 2021

Angebote Anteilklassen

A & I
 S
 S1
 A EUR, I EUR, S JPY,
 S1 EUR & S1 GBP

ANMERKUNG B: Relevante Bilanzierungsgrundsätze

Der Jahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und aufsichtsbehördlichen Bestimmungen in Luxemburg erstellt. Es folgt eine Zusammenfassung der relevanten Bilanzierungsgrundsätze der Portefeuilles.

1. Bewertung

1.1 Anlagen in Wertpapiere

An einer Börse notierte oder an einem anderen geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zum zuletzt verfügbaren Kurs an dieser Börse bzw. diesem Markt oder, wenn dieser Kurs nicht verfügbar ist, zum Mittelwert aus dem an dem entsprechenden Tag notierten Geld- und Briefkurs bewertet. Wenn ein Wertpapier an mehreren Börsen oder Märkten notiert ist, wird der zuletzt verfügbare Kurs an der Börse bzw. dem Markt, die/der den Primärmarkt für dieses Wertpapier darstellt, zugrunde gelegt.

Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Marktwert auf Basis der Marktnotierungen oder, wenn keine Marktnotierungen verfügbar sind oder diese als unzuverlässig gelten, zum „angemessenen Marktwert“ entsprechend den Verfahren bewertet, die vom und unter der allgemeinen Aufsicht der Verwaltungsgesellschaft festgelegt werden. Angemessene Bewertungsverfahren sollen die Schlusskurse der Wertpapiere des Portefeuilles so berichtigen, dass sie den zum Bewertungszeitpunkt des Portefeuilles als angemessen erachteten Wert jener Wertpapiere widerspiegeln.

Wenn hinsichtlich eines bestimmten Portefeuille-Wertpapiers Verfahren zur Ermittlung des angemessenen Werts eingesetzt werden, können eine Reihe objektiver und subjektiver Faktoren berücksichtigt werden, darunter z. B. Entwicklungen seit der letzten Kursnotierung des Wertpapiers, die sich auf das Wertpapier bzw. auf einen gesamten Markt auswirken, aktuelle Bewertungen entsprechender Aktienindizes oder Äußerungen bestimmter Regierungsbehörden. Soweit verfügbar, können die angemessenen Werte verwendet werden, die von den Bewertungsmodellen dritter Händler ermittelt werden. Wenn Verfahren zur Ermittlung des angemessenen Werts eingesetzt werden, können die Kurse einzelner Portefeuille-Wertpapiere, die zur Berechnung des Nettoinventarwerts („NAV“) des Portefeuilles verwendet werden, daher von den notierten oder veröffentlichten Kursen derselben Wertpapiere abweichen. Derzeit werden Marktwertanpassungen nur bei bestimmten Aktienwerten vorgenommen.

Dementsprechend kann der Preis eines Portefeuille-Wertpapiers, der durch Verfahren zur Ermittlung des angemessenen Werts ermittelt wurde, genau wie ein früher notierter Börsenkurs bedeutend von dem Preis abweichen, der beim Verkauf dieses Wertpapiers erzielt wurde.

Im Hinblick auf Portefeuille-Wertpapiere, die vorwiegend an US-Börsen gehandelt werden, wird erwartet, dass Verfahren zur Ermittlung des angemessenen Werts nur unter sehr

eingeschränkten Umständen eingesetzt werden, z. B. wenn eine Börse, an der ein bestimmtes Wertpapier gehandelt wird, frühzeitig geschlossen wird oder wenn der Handel mit einem bestimmten Wertpapier ausgesetzt wird. Es wird jedoch erwartet, dass Verfahren zur Ermittlung des angemessenen Werts im Hinblick auf Wertpapiere, die an Börsen außerhalb der USA oder anderen Märkten gehandelt werden, insbesondere an europäischen und asiatischen Märkten regelmäßig eingesetzt werden, da diese Märkte u. a. weit vor dem Bewertungszeitpunkt des Portefeuilles schließen. Zwischen dem Schließen dieser Märkte und dem jeweiligen Bewertungszeitpunkt des Portefeuilles können bedeutende Ereignisse, darunter umfassende Marktbewegungen, eintreten. Insbesondere können Ereignisse auf dem US-Markt, die an einem Handelstag nach dem Schließen dieser anderen Märkte eintreten, den Wert der Portfeuille-Wertpapiere beeinflussen.

Rententitel (i), Wertpapiere, die an keiner Börse notiert sind oder an keinem geregelten Markt gehandelt werden (ii), und Wertpapiere, die an einer Börse oder einem geregelten Markt nur sehr schwach gehandelt werden (iii), werden zum letzten Angebotskurs bewertet, der von den Hauptmarktmachern bereitgestellt wird. Ist ein solcher Marktkurs nicht verfügbar oder entspricht ein solcher Marktkurs nicht dem angemessenen Marktwert eines Wertpapiers, wird das Wertpapier auf eine Weise bewertet, die entsprechend den Verfahren, die vom und unter der allgemeinen Aufsicht des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft festgelegt werden, den angemessenen Wert widerspiegelt.

US-Staatstitel und alle anderen Schuldinstrumente, die eine Restlaufzeit von 60 Tagen oder weniger besitzen, werden im Allgemeinen von einem unabhängigen Kursdienst zum Marktwert bewertet, sofern ein Marktpreis zur Verfügung steht. Wenn kein Marktpreis zur Verfügung steht, werden die Wertpapiere zu den fortgeführten Anschaffungskosten bewertet. Diese Methode wird häufig für kurzfristige Wertpapiere eingesetzt, die eine ursprüngliche Laufzeit von 60 Tagen oder weniger besitzen, sowie für kurzfristige Wertpapiere, die eine ursprüngliche Laufzeit von über 60 Tagen besaßen. In Fällen, in denen die fortgeführten Anschaffungskosten verwendet werden, muss der Bewertungsausschuss (der „Ausschuss“) vernünftigerweise zu dem Schluss kommen, dass die Verwendung der fortgeführten Anschaffungskosten in etwa dem beizulegenden Zeitwert des Wertpapiers entspricht. Faktoren, die der Ausschuss dabei berücksichtigt, sind insbesondere eine Minderung der Kreditwürdigkeit des Emittenten oder wesentliche Änderungen bei den Zinssätzen. Die Beschlüsse des Ausschusses werden in Übereinstimmung mit Verfahren gefasst, die vom und unter der allgemeinen Aufsicht des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft festgelegt werden.

Im Freiverkehr („OTC“) gehandelte Swaps und andere Derivate werden auf der Grundlage eines notierten Geldkurses oder Spreads von einem maßgeblichen Broker-Dealer für dieses Wertpapier bewertet.

Transaktionskosten sind Kosten, die bei dem Erwerb von übertragbaren Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen geeigneten Anlagen anfallen. Hierzu können die Geld-Brief-Spanne, Gebühren und Provisionen, die an Vermittler, Berater, Broker und Händler gezahlt werden, sowie transaktionsbezogene Steuern und andere Marktgebühren gehören. Transaktionskosten sind in den Anlagekosten im Verzeichnis der Anlagewerte sowie unter „Realisierte Nettogewinne und

(-verluste) aus Anlagen“ und unter „Nettoveränderung der unrealisierten Wertsteigerung und (Wertminderung) aus Anlagen“ in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderung des Fondsvermögens enthalten. Die Transaktionskosten werden in der Gesamtausgabenquote und/oder der Berechnung der Aufwandserstattung unberücksichtigt gelassen.

Für den Berichtszeitraum zum 30. November 2022 fallen dem Portfeuille keine Transaktionskosten an.

1.2 Bewertung von Optionsscheinen

Börsennotierte Optionsscheine werden zu dem von genehmigten Verkäufern bereitgestellten letztverfügbaren Kurs bewertet. Kommt es an dem betreffenden Geschäftstag zu keinem Verkauf, dann wird der Optionsschein zum letztverfügbaren Kurs des Vortages bewertet. An den darauffolgenden Tagen wird das Wertpapier nach bestem Wissen und Gewissen zum angemessenen Marktwert bewertet. Sämtliche nicht börsennotierten Optionsscheine werden nach bestem Wissen und Gewissen zum angemessenen Marktwert bewertet. Sobald ein Optionsschein abgelaufen ist, wird er nicht mehr bewertet.

1.3 Finanzterminkontrakte

Beim Abschluss von Finanzterminkontrakten werden Einschusszahlungen geleistet. Solange der Terminkontrakt offen ist, werden die Veränderungen des Kontraktwerts als unrealisierte Gewinne oder Verluste verbucht, indem täglich Neubewertungen vorgenommen werden, um den Marktwert des Kontrakts am Ende jedes Handelstages widerzuspiegeln. Je nachdem, ob unrealisierte Verluste oder Gewinne erzielt werden, werden Nachschusszahlungen geleistet oder erhalten. Wenn der Kontrakt glattgestellt wird, wird ein realisierter Gewinn oder Verlust verbucht. Dieser realisierte Gewinn oder Verlust entspricht der Differenz zwischen dem Erlös (oder den Kosten) der Glattstellungstransaktion und der Basis des Fonds im Kontrakt.

Offene Terminkontrakte werden anhand des Glattstellungskurses oder, wenn dieser nicht verfügbar ist, anhand des letzten notierten Angebotskurses bewertet. Wenn keine Notierungen für den Bewertungstag vorliegen, wird der letzte verfügbare Glattstellungskurs benutzt.

1.4 Devisentermingeschäfte

Der unrealisierte Gewinn oder Verlust aus offenen Devisentermingeschäften wird als Differenz zwischen dem vertraglich vereinbarten Satz und dem Glattstellungssatz des Kontrakts berechnet. Die realisierten Gewinne oder Verluste beinhalten Nettogewinne oder -verluste aus Devisentermingeschäften, die durch andere Kontrakte mit demselben Kontrahenten beglichen oder verrechnet wurden.

1.5 Swap-Vereinbarungen

Für Zwischenzahlungen auf Swap-Kontrakte nehmen die Portefeuilles täglich Rückstellungen innerhalb der Erträge und Aufwendungen vor. Swap-Kontrakte werden täglich zum letzten Börsenkurs bewertet, wobei Wertschwankungen in der Zusammensetzung des Fondsvermögens als „Unrealisierte Wertsteigerung/(-minderung) aus Swaps“ und in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderung des Fondsvermögens als „Nettoveränderung der unrealisierten Gewinne und Verluste aus Swaps“ ausgewiesen werden. Bei Fälligkeit oder Verkauf eines Swap-Kontrakts wird der Nettobetrag unter „Realisierte Nettogewinne und (-verluste) aus Swaps“ in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderung des Fondsvermögens erfasst.

Die bezahlten oder erhaltenen Vorabgebühren werden in der Zusammensetzung des Fondsvermögens als Kosten oder Erlöse ausgewiesen und über die Laufzeit des Kontrakts linear abgeschrieben. Aufgelaufene, abgeschriebene Vorabgebühren für Credit-Default-Swaps sind solange im Swap-Ertrag enthalten, bis die Position verkauft wird, danach werden die abgeschriebenen Vorabgebühren unter „Realisierte Nettogewinne und (-verluste) aus Swaps“ verbucht. Bei allen anderen Swap-Arten werden die abgeschriebenen Vorabgebühren unter „Realisierte Nettogewinne und (-verluste) aus Swaps“ ausgewiesen. Schwankungen des Werts von Swap-Kontrakten werden als eine Komponente der „Nettoveränderung der unrealisierten Gewinne und (-verluste) aus Swaps“ in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderung des Fondsvermögens ausgewiesen.

In der Zusammensetzung des Fondsvermögens ausgewiesene „Für Swap-Kontrakte bezahlte (erhaltene) Vorabgebühren“ enthalten im Freiverkehr für Credit-Default-Swaps bezahlte (erhaltene) Gebühren sowie eine Marge, die noch für die zentral abgerechneten Credit-Default-Swaps beglichen werden muss.

2. Zuteilungsmethode

Erträge, Aufwendungen (außer klassenspezifische Gebühren), realisierte Gewinne und Verluste sowie unrealisierte Wertsteigerungen und Wertminderungen des Portefeuilles werden an jedem Berechnungstag in Abhängigkeit vom Wert der einzelnen Klassen anteilig den im Umlauf befindlichen Anteilen zugeordnet. Klassenspezifische Gebühren werden der jeweiligen Klasse direkt belastet.

ANMERKUNG C: Steuern

Als Luxemburger *fonds commun de placement* unterliegt der Fonds in Luxemburg nach den derzeit geltenden Steuergesetzen keiner Einkommen-, Quellen- oder Kapitalertragsteuer. Der Fonds unterliegt der Luxemburger *taxe d'abonnement* von 0.05% pro Jahr, die vierteljährlich auf Grundlage des Gesamt-

ANMERKUNG D: Ausgabe, Rücknahme und Umtausch von Anteilen

Neben den Anteilen, die derzeit angeboten werden, kann der Fonds in Bezug auf das bestehende Portefeuille sowie in Bezug auf zukünftige Portefeuilles zusätzliche Anteilklassen anbieten. Der Fonds behält sich das Recht vor, Anbietern in bestimmten Gerichtsbarkeiten nur eine Anteilklasse zum Kauf anzubieten.

ANMERKUNG E: Ausschüttungen

Für Anteile der Klassen A, A EUR, I, I EUR, S, S JPY, S1, S1 EUR und S1 GBP des Emerging Markets Value Portfolio beabsichtigt die Verwaltungsgesellschaft derzeit nicht, Dividenden auf die Anteile auszuschütten. Aus diesem Grunde werden alle Nettoerträge und realisierten Nettogewinne, die den Anteilen

ANMERKUNG F: Verwaltungsgebühren und andere Transaktionen mit verbundenen Unternehmen

Der Fonds zahlt der Verwaltungsgesellschaft eine Managementgebühr. Gemäß den Bedingungen des Anlageverwaltungsvertrags zahlt die Verwaltungsgesellschaft AllianceBernstein L.P. (der „Anlageverwalter“) aus der erhaltenen Verwaltungsgebühr eine Anlageverwaltungsgebühr.

Die Verwaltungsgesellschaft hat sich freiwillig bereit erklärt, bestimmte Kosten in dem Masse zu übernehmen, wie es erforderlich ist, um die Gesamtbetriebskosten des Portfolios auf Jahresbasis zu begrenzen. Diese Begrenzungen wurden auf

3. Währungsumrechnung

Werte, die in einer anderen Währung ausgedrückt sind als der Währung, in der das Portefeuille laut Vertragsbedingungen denominiert ist, werden unter Anwendung des Mittelwerts zwischen dem letzten erhältlichen Kauf- und Verkaufspreis umgerechnet. Transaktionen in Fremdwährungen werden zu dem am Transaktionsdatum geltenden Wechselkurs in die Währung des jeweiligen Portefeuilles umgerechnet.

4. Anlageerträge und Anlagetransaktionen

Dividendenerträge werden am Tag der Notierung ex Dividende verbucht. Zinserträge werden tagesgenau verbucht. Die Anlagegewinne und -verluste für die Portefeuilles werden anhand der durchschnittlichen Kostenbasis festgestellt. Der Fonds verbucht Disagios und amortisiert Prämien als Wertberichtigungen der Zinserträge. Anlagegeschäfte werden am Transaktionsstag zuzüglich eines Tages verbucht.

5. Schätzungen

Bei der Erstellung des Abschlusses im Einklang mit den in Luxemburg allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen muss die Fondsverwaltung Schätzungen und Annahmen erstellen, die sich auf den Betrag der berichteten Aktiva und Passiva und die Offenlegung der Eventualaktiva und -passiva zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses sowie die berichteten Einnahmen und Auslagen während des Geschäftsjahres auswirken. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

nettovermögens am letzten Tag jedes Quartals errechnet und entrichtet wird. Der Satz liegt bei 0.01% für Anteilklassen, die institutionellen Anlegern vorbehalten sind, wie gemäß Artikel 174 des Gesetzes von 2010 definiert. Auf Zinsen, Dividenden und Kursgewinne aus Wertpapieren werden unter Umständen in gewissen Ländern Quellen- oder Kapitalertragsteuern erhoben.

Die Anteilinhaber können ihre Anteile an jedem Bewertungstag zurückgeben. Die Verwaltungsgesellschaft kann hinsichtlich des Portefeuilles eine Ankündigungsfrist für Zeichnungen und Rücknahmen festlegen. Einzelheiten finden sich im Verkaufsprospekt des Fonds (der „Verkaufsprospekt“).

der Klassen A, A EUR, I, I EUR, S, S JPY, S1, S1 EUR und S1 GBP zuzuschreiben sind, im jeweiligen Nettoinventarwert der Anteile widergespiegelt.

Für den Berichtszeitraum zum 30. November 2022 wurden vom Portefeuille keine Ausschüttungen vorgenommen.

2.25% des täglichen durchschnittlichen Nettovermögens für Anteile der Klassen A und A EUR, 1.45% für Anteile der Klassen I und I EUR, 0.30% für Anteile der Klassen S und S JPY und 1.25% für Anteile der Klassen S1, S1 EUR und S1 GBP des Portfolios festgelegt. Für den Zeitraum bis zum 30. November 2022 wurden keine Aufwendungen zurückerstattet.

Der Fonds zahlt der Verwaltungsgesellschaft außerdem eine jährliche Verwaltungsgesellschaftsgebühr aus dem Vermögen des Portefeuilles auf den den Anteilen der Klassen S, S JPY, S1, S1 EUR und S1 GBP zurechenbaren Gesamtnettoinventarwert in Höhe von \$50,000 oder 0.01% des tagesdurchschnittlichen

Nettoinventarwerts, je nachdem welcher Betrag niedriger ist. Für Anteile der Klassen A, A EUR, I und I EUR des Portefeuilles erhält die Verwaltungsgesellschaft eine jährliche Gebühr aus dem Vermögen des Portefeuilles auf den den Anteilen zurechenbaren Gesamtnettoinventarwert in Höhe von 0.10% des tagesdurchschnittlichen Nettoinventarwerts.

Der Fonds vergütet seinem Rechtsberater Elvinger Hoss Prussen, *société anonyme* gegenüber dem Fonds erbrachte Rechtsdienste. Im Berichtszeitraum zum 30. November 2022 wurden Zahlungen in Höhe von \$8,298 für das Portefeuille geleistet.

Die Jahressätze der betreffenden Gebühren für das Portefeuille sind in Tabelle 1 (auf Seite 16) aufgeführt.

Der Fonds zahlt seiner Registrier- und Transferstelle AllianceBernstein Investor Services, einem Geschäftsbereich von AllianceBernstein (Luxemburg) S.à r.l., eine Vergütung dafür, dass sie Personal und Räumlichkeiten im Rahmen der Erbringung von Dienstleistungen als Registrier- und Transfer-

stelle des Fonds zur Verfügung stellt. Für den Berichtszeitraum zum 30. November 2022 belief sich dieser Betrag für das Portefeuille auf \$27,718.

Der Fonds vergütet dem Anlageverwalter bestimmte Dienstleistungen, die dieser dem Fonds im Zusammenhang mit der Registrierung des Fonds zum Vertrieb in bestimmten Hoheitsgebieten außerhalb von Luxemburg vorbehaltlich bestimmter Bedingungen erbringt. Für den Berichtszeitraum zum 30. November 2022 wurde keine Vergütung dieser Art bezahlt.

Der Anlageverwalter hat keine Geschäfte bezüglich einer Platzierung und/oder Neuemission abgeschlossen, an der eine verbundene Person als Mitglied des Übernahmekonsortiums wesentlich beteiligt ist.

Alle im Namen des Fonds abgeschlossenen Geschäfte wurden im Verlauf der regulären Geschäftstätigkeit und/oder zu den handelsüblichen Bedingungen getätigt.

ANMERKUNG G: Vereinbarungen über Ausgleichsprovisionen

Im Berichtszeitraum zum 30. November 2022 haben der Anlageverwalter und eventuelle verbundene Untermanager, soweit nach geltendem Recht zulässig, Ausgleichsprovisionen/-vereinbarungen mit Brokern in Bezug auf Portefeuilles des Fonds erhalten bzw. abgeschlossen, die in Aktienwerten anlegen, für welche bestimmte Güter und Dienstleistungen zur Unterstützung des Anlageentscheidungsprozesses erhalten wurden. Die Vereinbarungen über Ausgleichsprovisionen wurden auf Grundlage der Voraussetzung abgeschlossen, dass die Abwicklung von Transaktionen für den Fonds im Einklang mit den Standards zur bestmöglichen Abwicklung erfolgt und die Maklergebühren die branchenüblichen Maklergebühren für eine umfassende institutionelle Betreuung nicht überschreiten.

Die erhaltenen Güter und Dienstleistungen umfassen u.a. spezialisiertes Branchen-, Unternehmens- und Verbraucher-Research, Portefeuille- und Marktanalysen sowie Computersoftware für die Bereitstellung dieser Dienstleistungen. Die erhaltenen Güter und Dienstleistungen sind von der Art, dass die gemäß dieser Vereinbarung bereitgestellten Leistungen bei der Bereitstellung von Anlagediensten für den Fonds behilflich sind und zur Verbesserung der Wertentwicklung des Fonds beitragen könnten. Um jegliche Zweifel zu vermeiden, umfassen diese Güter und Dienstleistungen keinerlei Güter und Dienstleistungen für Reisen, Hotelunterkunft, Unterhaltung oder allgemeine Verwaltung, Büroausstattung bzw. -räumlichkeiten, Beitragsgebühren, Angestelltegehälter oder direkte geldliche Zahlungen.

ANMERKUNG H: Finanzterminkontrakte

Der Fonds kann Finanzterminkontrakte kaufen oder verkaufen. Der Fonds trägt die Verantwortung für die Marktrisiken, die sich aus den Wertänderungen dieser Finanzinstrumente ergeben. Die Terminkontrakte, deren Kontrahenten kein Kreditrisiko darstellen, werden vom Fonds an geregelten Börsen abgeschlossen. Zu dem Zeitpunkt, an dem der Fonds einen Finanzterminkontrakt abschließt, hinterlegt und hält er beim Broker die von der Börse, an der der Kontrakt abgeschlossen wird, erforderliche Sicherheitsleistung in Form einer Einschusszahlung.

Der Fonds erklärt sich nach dem Kontrakt einverstanden, einen Bargeldbetrag vom Broker in Empfang zu nehmen oder diesem zu bezahlen, der den täglichen Wertschwankungen des Kontrakts entspricht. Die vom Makler zum 30. November 2022

gehaltenen Barmittel werden in der Zusammensetzung des Fondsvermögens als Teil der „Zahlungsmittel“ ausgewiesen.

Dieser Zahlungsempfang bzw. diese Zahlung wird als Einschusszahlung bezeichnet und vom Fonds als unrealisierte Wertsteigerung oder Wertminderung verbucht. Nach der Glattstellung des Kontrakts weist der Fonds in Höhe des Unterschieds zwischen dem Wert des Kontrakts bei Abschluss und bei der Glattstellung einen realisierten Gewinn bzw. Verlust aus.

Zum 30. November 2022 hatte der Fonds keine offenen Terminkontrakte.

Zum 30. November 2022 hielt der Fonds keine Bar- und Wertpapiersicherheiten für seine Terminkontrakte.

ANMERKUNG I: Devisentermingeschäfte

Ein Devisentermingeschäft ist eine Verpflichtung zu einem späteren Kauf oder Verkauf einer Fremdwährung zu einem vereinbarten Terminsatz. Der Gewinn bzw. Verlust, der sich aus der Differenz zwischen dem ursprünglichen Vertrag und der Glattstellung dieses Vertrags ergibt, wird unter „Realisierte Nettogewinne oder -verluste aus Devisentermingeschäften“ ausgewiesen.

Wertschwankungen offener Devisentermingeschäfte werden zu Finanzberichterstattungszwecken unter „Unrealisierte Wertsteigerung und (Wertminderung) aus Devisenterminge-

schäften“ berücksichtigt. Die hiermit verbundenen Risiken sind die potenzielle Unfähigkeit des Kontrahenten, seinen vertraglichen Verpflichtungen nachzukommen, und unerwartete Wertentwicklungen einer Fremdwährung im Vergleich zur Währung des Portefeuilles.

In der folgenden Tabelle sind die Barsicherheiten aufgeführt, die zum 30. November 2022 für bestimmte derivative Finanzinstrumente vom Broker gehalten wurden bzw. diesem zu entrichten waren:

AB FCP II-	Vom Broker gehaltene Barmittel	Dem Broker zu entrichtende Barmittel
Emerging Markets Value Portfolio		
Barclays Bank PLC	\$ 266,000	-
Citibank, NA.	\$ 1,705,000	-

AB FCP II-	Vom Broker gehaltene Barmittel	Dem Broker zu entrichtende Barmittel
State Street Bank & Trust Co.	\$ -	404,000
Zum 30. November 2022 hielt der Fonds keine Wertpapiersicherheiten für seine Devisentermingeschäfte.		

ANMERKUNG J: Swap-Vereinbarungen

Ein Swap ist eine Vereinbarung, die zwei Parteien dazu verpflichtet, in festgelegten Abständen eine Reihe von Cashflows auszutauschen, welche auf Veränderungen bei bestimmten Kursen oder Sätzen für eine bestimmte Anzahl eines zugrunde liegenden Vermögenswertes oder einem auf andere Weise festgelegten Nominalbetrag basieren bzw. unter Bezugnahme hierauf berechnet werden. Realisierte Gewinne und (Verluste) sowie Veränderungen der unrealisierten Wertsteigerung und (Wertminderung) aus Swaps sind in der kombinierten Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderung des Fondsvermögens jeweils unter „Realisierte Nettogewinne und (-verluste) aus Swaps“ und „Nettoveränderungen der unrealisierten Wertsteigerung und (Wertminderung) aus Swaps“ ausgewiesen.

Ein Credit-Default-Swap ist eine Vereinbarung, bei der eine Partei, der Sicherungsnehmer, eine festgelegte Gebühr, die Prämie, bezahlt und im Gegenzug dafür von der anderen Partei, dem Sicherungsgeber, eine Zahlung erhält, wenn ein bestimmtes Ausfallereignis in Bezug auf einen zugrunde liegenden Referenzwert oder Vermögenspool eintritt. Die Zahlungsströme werden üblicherweise miteinander verrechnet, wobei die Differenz dann von der einen oder anderen Partei bezahlt wird.

Zum 30. November 2022 wies der Fonds keine offenen Swap-Kontrakte auf.

Zum 30. November 2022 verfügte der Fonds über keine Barmittel, die vom Makler gehalten bzw. ihm geschuldet wurden.

Zum 30. November 2022 hielt der Fonds keine Bar- und Wertpapiersicherheiten für seine Swaps.

ANMERKUNG K: Bankkredite

Vorbehaltlich gewisser Einschränkungen kann der Fonds über einen von der Depotbank verliehenen Überziehungskredit (die „Fazilität“) verfügen, um gegebenenfalls eine ungewöhnlich hohe Zahl von Rücknahmen kurzfristig oder vorübergehend zu finanzieren.

Kreditaufnahmen durch das Portfolio des Fonds sind auf 10% seines Nettovermögens beschränkt. Kreditaufnahmen im Rahmen der Fazilität werden zu einem einvernehmlich festgelegten Zinssatz verzinst und durch die Basiswerte des Portfolios besichert.

Mit Stand vom 30. November 2022 hat der Fonds den Überziehungskredit nicht in Anspruch genommen.

ANMERKUNG L: Richtlinie zur Anpassung des Nettoinventarwerts

Die Verwaltungsgesellschaft des Fonds hat allen Anteilhabern des Fonds mitgeteilt, dass eine Richtlinie zur Anpassung des Nettoinventarwerts (NAV) eingeführt wird, die auch als „Swing Pricing“ bekannt ist. Gemäß dieser Richtlinie kann der NAV eines Portefeuilles angepasst werden, um die Auswirkungen der geschätzten Transaktionskosten, Preisabschläge und Gebühren, die durch die Kauf- und Rücknahmeaktivitäten der Anteilhaber entstehen, widerzuspiegeln. Swing Pricing kommt automatisch zur Anwendung, wenn die täglichen Nettozeichnungen oder -rücknahmen einen Schwellenwert überschreiten, der vom Swing-Pricing-Komitee unter Aufsicht des Verwaltungsrats festgelegt wurde. Wenn Swing Pricing zur Anwendung kommt, wird der NAV der Anteile des jeweiligen Portefeuilles um einen Betrag nach oben oder unten korrigiert, der im Allgemeinen höchstens 1% des jeweiligen NAV entspricht, so dass die Transaktionskosten, die aufgrund der Kauf- und Rücknahmeaktivität entstehen, nicht vom Portefeuille selbst, sondern von den Anlegern getragen werden, die mit den Portefeuilleanteilen handeln. Diese Anpassung soll die Verwässerung des Werts der Anteilhaber-Investitionen in Anteile eines Portefeuilles, die durch Transaktionen mit Portefeuilleanteilen hervorgerufen wird, minimieren.

Die jüngsten und beispiellosen Bedingungen an den Finanzmärkten im Zusammenhang mit der COVID-19-Krise führten zu einer Weitung der Geld-Brief-Spannen bei bestimmten Wertpapieren und folglich zu höheren Transaktionskosten für den Fonds. Das Swing-Pricing-Komitee ist der Ansicht, dass die derzeitigen Schwellenwerte für Swing Pricing von in der Regel bis zu 1% für den Fonds die erwarteten Kosten im Zusammenhang mit den Preisen für die Ausführung des Handels möglicherweise nicht angemessen widerspiegeln und daher die Interessen der Anteilhaber des Fonds im Falle von Rücknahmen und Zeichnungen möglicherweise nicht vollständig schützen. Der Verwaltungsrat hat im Einklang mit den „CSSF-FAQ zum Swing-Pricing-Mechanismus“ beschlossen, dem Swing-Pricing-Komitee die Möglichkeit einzuräumen, über den Schwellenwert für Swing Pricing hinauszugehen, je nachdem, wie es dies für die Portefeuilles für angemessen hält, um sicherzustellen, dass die übrigen Anteilhaber des Fonds nicht von den derzeitigen Transaktionskosten im Zusammenhang mit der COVID-19-Krise beeinträchtigt werden.

Das Portefeuille passte während des Berichtszeitraums seinen Nettoinventarwert und seinen Nettoinventarwert je Anteil an. Eine Anpassung des Nettoinventarwerts und des Nettoinventarwerts je Anteil zum 30. November 2022 fand jedoch nicht statt.

ANMERKUNG M: Brokerkonten

Alle derivativen Instrumente, wie im Verzeichnis der Anlagewerte sowie in den Anmerkungen H, I und J aufgeführt, werden durch dritte Broker abgewickelt. Diese Broker halten die in

diesen Anmerkungen beschriebenen Sicherheiten. Der Fonds trägt hinsichtlich aller Beträge, einschließlich der von den Brokern geschuldeten Sicherheiten, ein Kontrahentenrisiko.

TABELLE 1
GEBÜHRENSTRUKTUR

AB FCP II

	<u>Verwaltungs- gebühr</u>	<u>Verwaltungs- gesellschaft</u>	<u>Ausschüttungs- gebühr</u>	<u>Gesamt- kostenquote (a)</u>
Emerging Markets Value Portfolio				
Klasse				
A	1.75%	0.10%	N/A	2.12%
A EUR	1.75%	0.10%	N/A	2.12%
I	0.95%	0.10%	N/A	1.21%
I EUR	0.95%	0.10%	N/A	1.28%
S	N/A	0.01%(b)	N/A	0.17%
S JPY	N/A	0.01%(b)	N/A	0.16%
S1	0.95%	0.01%(b)	N/A	1.13%
S1 EUR	0.95%	0.01%(b)	N/A	1.14%
S1 GBP	0.95%	0.01%(b)	N/A	1.06%

TABELLE 2
PORTEFEUILLEUMSATZ

	<u>Umsatz (c)</u>
Emerging Markets Value Portfolio	29.84%

(a) Bei der Berechnung der Gesamtkostenquote („TER“) werden die von der Asset Management Association („AMAS“) aufgestellten Richtlinien befolgt.

(b) Die Jahresgebühr entspricht \$50,000.00 oder 0.01% des tagesdurchschnittlichen Nettoinventarwerts, je nachdem, was weniger ist.

(c) Berechnet gemäß AICPA-Richtlinien. Der durchschnittliche Marktwert von Wertpapieren während des Berichtszeitraums wird auf der Grundlage ihrer Bewertung am Monatsende berechnet.

Wie im Prospekt des Fonds dargelegt, kann der Anlageverwalter bei der Umsetzung der jeweiligen Anlagestrategie der Portfeuille einen Teil seiner Vermögensverwaltungsaufgaben an eine oder mehrere seiner 100%igen Tochtergesellschaften (die „verbundenen Untereinlageverwalter“) übertragen. Alle verbundenen Untereinlageverwalter sind zur Erbringung von Anlageverwaltungsdienstleistungen zugelassen, registriert oder besitzen eine entsprechende Genehmigung und unterliegen der Aufsicht durch die zuständige Aufsichtsbehörde. Für den Berichtszeitraum zum 30. November 2022 hat der Anlageverwalter die Anlageverwaltungsdienstleistungen für die nachstehend aufgeführten Portfeuille an die folgenden verbundenen Untereinlageverwalter übertragen:

AllianceBernstein Hong Kong Limited**AllianceBernstein Australia Limited****AllianceBernstein (Singapore) Limited****Finanzinformationen zum Fonds**

Der Fonds wird in den Geschäftsräumen der Verwaltungsgesellschaft und der Hinterlegungsstelle die aktuellsten Halbjahres- und Jahresberichte, die eine Liste der Bestände der einzelnen Portfolios sowie deren Marktwerte enthalten, zur Verfügung stellen. Elektronische Exemplare der Jahres- und Halbjahresberichte sind auch unter www.alliancebernstein.com erhältlich.

Die Dokumente mit wesentlichen Anlegerinformationen (KIDs) des Fonds stehen unter www.alliancebernstein.com/go/kiid zur Verfügung.

Informationen zu den Ausgabe- und Rücknahmepreisen, Käufen und Verkäufen von Wertpapieren und zur Situation des Fonds sowie Kopien der Jahres- und Halbjahresberichte, des Prospekts, Die in Artikel 92(1) der OGAW-Richtlinie genannten Anforderungen an das Basisinformationssystem, die Verwaltungsvorschriften und die Einrichtungen für Anleger können bei folgenden Stellen angefordert werden:

UniCredit Bank Austria AG (bis 31. Dezember 2022)

Rothschildplatz 1
1020 Wien
Österreich

Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ)**(bis 31. Dezember 2022)**

Råsta Strandväg 5
169 79 Solna
Schweden

BNP Paribas Securities Services (bis 31. Dezember 2022)

3, rue d'Antin
75002 Paris
Frankreich

ODDO BHF Aktiengesellschaft (bis 31. Dezember 2022)

(ehemals BHF-BANK Aktiengesellschaft)

Bockenheimer Landstraße 10
60323 Frankfurt am Main
Deutschland

BNP Paribas Securities Services SA, Milan Branch

Via Ansperto 5
Mailand
Italien

CACEIS Bank, Italy
Branch Piazza Cavour n°5
20121 Mailand
Italien

Allfunds Bank S.A.U.

Calle Nuria no.57
Colonia Mirasierra
28034, Madrid
Spanien

BNP Paribas, Paris, *succursale de Zurich*, wurde von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA als Schweizer Vertreter des Fonds zugelassen und fungiert außerdem als Zahlstelle. Der Prospekt, die KIDs, die Verwaltungsbestimmungen, die Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Aufstellung der Käufe und Verkäufe, die der Fonds im Laufe des Geschäftsjahres getätigt hat, sind auf einfache Anfrage kostenlos vom Schweizer Vertreter, BNP Paribas, Paris, *succursale de Zurich*, Selnaustrasse 16, CH-8002 Zürich, Schweiz erhältlich.

Ab 1. Januar 2023 sind Informationen zu Fazilitäten für Anleger im Zusammenhang mit Artikel 92 Absatz 1 Ziffer b bis f der OGAW-Richtlinie für Österreich, Finnland, Island, Luxemburg, die Niederlande, Norwegen und Schweden unter www.eifs.lu/alliancebernstein abrufbar.

Die Einrichtungsanforderungen für Anleger im Zusammenhang mit Artikel 92 Absatz 1 Ziffer a der OGAW-Richtlinie werden von der AllianceBernstein (Luxemburg) S.à r.l.

Vergütung

Vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 (der „Referenzzeitraum“) belief sich der Gesamtbetrag der Vergütung, die – in Barmitteln und/oder beschränkt handelbaren Wertpapieren – durch die Verwaltungsgesellschaft an alle ihre Mitarbeiter weitergegeben (die während des Referenzzeitraums im Durchschnitt aus 91 Mitarbeitern bestand, einschließlich ihrer Zweigniederlassung) gezahlt wurde, auf EUR 15,739,379.

Insbesondere war der oben genannte Gesamtbetrag der im Referenzzeitraum gezahlten Vergütung folgendermaßen in eine feste und eine variable Vergütung unterteilt

– Feste Vergütung: EUR 9,478,588

– Variable Vergütung: EUR 6,260,791

Es werden keine auf der Performance des Fonds basierenden Gebühren oder Gewinnbeteiligungen für die Vergütung von Mitarbeitern der Gesellschaft verwendet.

Im Referenzzeitraum belief sich der Gesamtbetrag der an die identifizierte Belegschaft gezahlten Vergütung, die während des Referenzzeitraums aus 9 Mitarbeitern bestand, auf EUR 1,665,756 (aufgeteilt wie folgt: feste Vergütung EUR 1,159,995 und variable Vergütung EUR 505,761 – letztere entspricht 30% der Gesamtvergütung der identifizierten Mitarbeiter).

Die oben genannte identifizierte Belegschaft setzt sich aus den folgenden Kategorien von Mitarbeitern zusammen: a) Geschäftsleitung (während des Referenzzeitraums: drei), b) Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeiten wesentliche Auswirkungen auf das Risikoprofil der Verwaltungsgesellschaft haben oder die in den Vergütungsbereich der Geschäftsleitung fallen, sowie Risikoträger (während des Referenzzeitraums: zwei).

rennzeitraums: drei) und c) Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen (während des Referenzzeitraums: drei).

Bitte beachten Sie, dass die vorstehend genannten Zahlen für alle von der Gesellschaft bereitgestellten Dienstleistungen gelten Verwaltungsgesellschaft und keine Aufschlüsselung auf Fondsebene darstellen.

Detaillierte Informationen zu den finanziellen und nicht finanziellen Kriterien der Vergütungspolitik und -praxis, zum Entscheidungsfindungsprozess bei der Festlegung der Vergütungspolitik sowie zum Zusammenhang zwischen Bezahlung und Leistung sind im Vergütungsbericht auf der Website von AB Global verfügbar: www.alliancebernstein.com/go/remuneration_policy.

Während des Referenzzeitraums wurde eine Überprüfung der Vergütungspolitik und ihrer Umsetzung vorgenommen, wobei keine Unregelmäßigkeiten aufgedeckt wurden. Schließlich wurde während des Referenzzeitraums keine wesentliche Änderung an der Vergütungspolitik in ihrer ursprünglich vorgesehenen Form vorgenommen.

Verordnung über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 (die „Verordnung über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ bzw. „SFT-Verordnung“) trat am 13. Januar 2017 in Kraft. Mit der EU-Verordnung zur Erhöhung der Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften wurden Meldepflichten in Bezug auf Wertpapierfinanzierungsgeschäfte („SFT“) und Total-Return-Swaps eingeführt. Ein SFT wird per Artikel 3(11) der SFTR wie folgt definiert:

- ein Pensionsgeschäft/umgekehrtes Pensionsgeschäft;
- Wertpapier- oder Rohstoffleihe;
- ein Kaufs-/Rückverkaufsgeschäft oder Verkaufs-/Rückkaufgeschäft; oder
- ein Margenleihgeschäft.

Zum 30. November 2022 hielt der Fonds keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte, die in den Geltungsbereich der SFT-Verordnung fallen. Eine Offenlegung gemäß der SFT-Verordnung ist daher nicht erforderlich.

VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

AllianceBernstein (Luxembourg) S.à r.l.
2-4, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Großherzogtum Luxemburg
RCS Luxemburg B34405

**VERWALTUNGSRAT DER
VERWALTUNGSGESELLSCHAFT**

Bertrand Reimmel
Silvio D. Cruz
Steven Eisenberg
Eileen Koo
John Schiavetta

ANLAGEVERWALTER*

AllianceBernstein L.P.
501 Commerce Street
Nashville, TN 37203
Vereinigte Staaten von Amerika

UNTERANLAGEVERWALTER**

AllianceBernstein Hong Kong Limited
39th Floor, One Island East, Taikoo Place,
18 Westlands Road, Quarry Bay,
Hongkong

AllianceBernstein Australia Limited
Aurora Place, Level 32F, 88 Phillip Street
Sydney, New South Wales, 2000
Australien

AllianceBernstein (Singapore) Limited
One Raffles Quay
#27-11, South Tower
Singapur 048583

DEPOTBANK UND VERWALTUNGSSTELLE*

State Street Bank International GmbH, Luxembourg branch
49, avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxembourg
Großherzogtum Luxemburg

REGISTER- UND TRANSFERSTELLE

AllianceBernstein Investor Services
ein Geschäftsbereich von AllianceBernstein (Luxembourg) S.à r.l.
2-4, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Großherzogtum Luxemburg

VERTRIEBSSTELLE

AllianceBernstein Investments
ein Geschäftsbereich von AllianceBernstein (Luxembourg) S.à r.l.
2-4 rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Großherzogtum Luxemburg

UNABHÄNGIGER WIRTSCHAFTSPRÜFER

Ernst & Young S.A.
35E Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg
Großherzogtum Luxemburg

RECHTSBERATER

Elvinger Hoss Prussen, société anonyme
2, Place Winston Churchill
B.P. 425
L-2014 Luxembourg
Großherzogtum Luxemburg

* Von der Verwaltungsgesellschaft delegiert

** Beauftragt durch den Anlageverwalter



ALLIANCEBERNSTEIN®

ABV-SRS-SW-DA-1122